



FamKa **X**Press



zugänglich. einfach. effektiv.

Liebe Netzwerkpartnerin, lieber Netzwerkpartner,

lassen Sie sich in unserer aktuellen Ausgabe **FamKa XPress** von neu gegründeten familienpolitischen Netzwerken inspirieren: So können Familien noch besser unterstützt werden! „Kindergeld für Pflegeeltern?“ – wir informieren über die Anspruchsvoraussetzungen. Außerdem erfahren Sie am Beispiel Kinderzuschlag, wie Familien schneller an ihr Geld kommen.

Ihre Familienkasse Bayern Süd

Unsere Mission: „Wir helfen Familien!“

Inhalt

HOHE ANTRAGSEINGÄNGE KINDERZUSCHLAG – WAS JETZT WICHTIG IST	2
KINDERGELD FÜR PFLEGEELTERN?	4
FAMILIENNETZWERKE – ERFOLGSGESCHICHTEN	5





HOHE ANTRAGSEINGÄNGE KINDERZUSCHLAG – WAS JETZT WICHTIG IST

Die mediale Berichterstattung zum Kinderzuschlag (KiZ) schlägt sich in massiv gestiegenen Antragszahlen nieder: Der KiZ rückt erfreulicherweise bei Familien zunehmend in den Fokus.

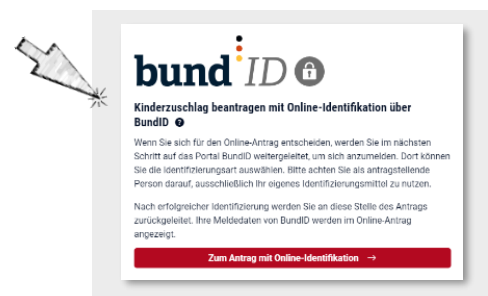
Wer die Unterlagen vollständig einreicht kommt schneller an das Geld und hat weniger Aufwand mit nachzureichenden Unterlagen.

Nachfolgende Empfehlungen tragen zu einer reibungslosen Bearbeitung bei:

WAS IST ZU BEACHTEN?	
<p><u>Vor</u> der Antragstellung mit dem KiZ-Lotsen prüfen, ob ein möglicher Anspruch auf den einkommensabhängigen KiZ besteht.</p>	<p>Nur mit dem KiZ-Lotsen der Familienkasse prüfen, da er stets an die aktuellen Rechtsänderungen angepasst ist.</p>
<p>Antragsteller muss immer die Person sein, die zum Kindergeldberechtigten bestimmt wurde. Der Antrag einer anderen Person (z. B. anderer Elternteil) wird abgelehnt.</p>	<p>Eine notwendige erneute Beantragung durch den Kindergeldberechtigten kann zudem zu einer verspäteten Antragstellung führen.</p>
<p>Sind die Unterschriften (ggf. auch anderer Personen) auf Antrag und Anlagen gesetzt?</p>	<p>Bei fehlenden Unterschriften (z. B. des Partners) kann über den Antrag nicht entschieden werden.</p>
<p>Nachweise vollständig beifügen</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Sämtliche Nachweise (Eltern und Kinder) zum Einkommen der letzten 6 Monate vor der Antragstellung. ✓ Nachweise über die Kosten der Unterkunft ✓ Nachweise zu allen im Antrag gemachten Angaben (z. B. Werbungskosten, Miete, KfZ-Haftpflichtversicherung) 	<p>Alle Angaben sind zu belegen. Bei wenigen Nachweisen muss i.d.R. mehrmals nachgefordert werden. Dies führt zu langen Bearbeitungszeiten. Besser: Mit der Online-gestützten Dateneingabe zu einer vollständigen Antragstellung!</p>

WAS IST ZU BEACHTEN?	
<p>Kurzanträge nutzen, wenn keine Änderungen in den Verhältnissen eingetreten sind.</p> <p>Wichtig: Nur nach einem vollständigen KiZ-Antrag (Langantrag) ist ein einmaliger Kurzantrag möglich.</p>	<p>Antragsreihenfolge</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Lang – Kurz – Lang – Kurz ✗ Lang – Kurz – Kurz ✗ Kurz – Lang
<p>Antragstellung: Online-Dateneingabe über www.kinderzuschlag.de statt Papierantrag</p>	<p>Die Online-Dateneingabe* unterstützt mit hilfreichen Erklärungen und weist sofort auf fehlende Eingaben sowie auf notwendige Nachweise hin.</p>

* Wer darüber hinaus seinen Antrag komplett papierlos einreichen möchte, kann dies über die Antragstellung mit Online-Identifikation auf www.kinderzuschlag.de erledigen.



FLYER KINDERZUSCHLAG (STAND 02/2024 ALS PRINTMEDIUM)

Ab sofort! Bestellbar unter:

[Familienkasse-Bayern-
Sued.Netzwerken@arbeitsagentur.de](http://Familienkasse-Bayern-Sued.Netzwerken@arbeitsagentur.de)





KINDERGELD FÜR PFLEGEELTERN?

Wenn Kinder oder Jugendliche auf Veranlassung des Jugendamtes in Pflegefamilien untergebracht werden, zahlt das Jugendamt zur Sicherstellung des Kindesunterhaltes Pflegegeld an die Pflegeeltern.

Unter bestimmten Voraussetzungen gewährt die Familienkasse zudem Kindergeld an die Pflegeeltern. Das Kindergeld wird dann teilweise auf das Pflegegeld angerechnet.

Wann lohnt eine Antragstellung auf Kindergeld für Pflegekinder?

Bei Bereitschafts- und Kurzzeitpflege besteht kein Anspruch auf Kindergeld.

Ein Anspruch besteht erst bei einem länger anhaltenden Pflegeverhältnis, wenn folgende Kriterien zwischen Pflegekind und Pflegeeltern erfüllt sind:

- Es liegt ein familienähnliches Band vor, das zwingend einen gemeinsamen Haushalt erfordert und i.d.R. vor Vollendung des 18. Lebensjahres begründet wurde.
- Das Pflegeverhältnis muss auf längere Dauer (mindestens 2 Jahre) ausgerichtet sein.
- Mit den leiblichen Eltern darf kein Obhuts- und Pflegeverhältnis mehr bestehen (u.a. ist dabei der Kontakt zu den leiblichen Eltern in Abhängigkeit vom Alter des Kindes entscheidend).
- Das Pflegeverhältnis darf nicht zu Erwerbszwecken erfolgen. Werden mehr als 6 Pflegekinder in den Haushalt aufgenommen, wird ein Erwerbszweck vermutet.

Ob ein Kindergeldanspruch für ein Pflegekind besteht, ist somit immer vom Einzelfall abhängig.

Welche Antragsunterlagen sind dafür notwendig?

- Antrag auf Kindergeld (KG1)
- Anlage Kind (KG1 Anlage Kind)
- Anlage Erklärung für ein Pflegekind (KG12a)
- Pflegeerlaubnis des Jugendamtes

Besteht auch Anspruch auf Kinderzuschlag (KiZ)?

Pflegeeltern können für Pflegekinder keinen KiZ erhalten. Möglicherweise wirkt sich aber die Haushaltsaufnahme auf den KiZ-Anspruch für weitere Kinder aus. Über die [Videoberatung](#) der Familienkasse kann dies im Vorfeld geklärt werden.



Den Jugendämtern unterbreiten wir zu diesem Thema gerne weitere Informationsangebote. Anfragen bitte an: Familienkasse-Bayern-Sued.Netzwerken@arbeitsagentur.de



FAMILIENNETZWERKE – ERFOLGSGESCHICHTEN

Unter dieser Rubrik stellen wir regelmäßig „Leuchttürme“ regionaler Netzwerkarbeit vor.

Das „[Familiennetzwerk Landkreis Altötting](#)“ hat auf der Homepage des Landkreises Altötting seinen Platz gefunden.

„Homepage als Wegweiser“

In einem ersten Schritt sollen Familien aber auch Beratungseinrichtungen im Landkreis Altötting über die Seite ➔ [Geldleistungen](#) einen schnellen und zentralen Überblick erhalten zu

- den wichtigsten finanziellen Familienleistungen,
- deren Voraussetzungen und Ansprechpartner,
- den Antragsformularen und Onlineangeboten.

Weitere Seiten zu Familienangeboten sind in Planung (z. B. Veranstaltungen, Beratungseinrichtungen).

Auch andere Netzwerke für Familienleistungen ([Ebersberg](#), [Pfaffenhofen](#), [Kempten](#)) haben diese überzeugende Idee bereits umgesetzt – und weitere Regionen sind schon in der Umsetzung.

Warum braucht es dafür ein Netzwerk?

- Informationen von Leistungsträgern aus erster Hand sind: seriös, verlässlich und aktuell
- Ressourcenschonung durch Arbeitsteilung
- Inspirationsprofit in Netzwerkstrukturen

Familiennetzwerke können einfach mehr:

- Familien gezielt durch den Leistungsdschungel lotsen
- Antragstellungen erleichtern
- die Zusammenarbeit der Leistungsträger bestmöglich gestalten



↓
VEREINFACHUNG für alle Beteiligten: Familien, Behörden, Beratungseinrichtungen!

„Mit geringem Aufwand einen hohen Nutzen erzielen“

Teilen auch Sie unsere Devise?

Dann nehmen Sie Kontakt auf: Familienkasse-Bayern-Sued.Netzwerken@arbeitsagentur.de